Münzen- und Medaillenprägungen unter Herzog Heinrich Julius von Braunschweig und Lüneburg

Rebellentaler

9-Talerfuß (Reichstalerfuß, 1566)*
Datierung: 1595 Münzstätte: Goslar
Erläuterungen:
Beim Rebellentaler handelt es sich um den ersten von fünf emblematischen Talern**, sogenannten Spotttalern, die der Herzog auf die Auseinandersetzung mit seinem Adel hat prägen lassen. Der Taler zeigt auf der Vorderseite einen „wilden Mann“ mit Hund und auf der Rückseite die Rotte Korah.
Material: Silber Technik: Prägung
Maße:
Durchmesser: 40-40,5 mm
Gewicht: 28,83 g

Lügentaler

9-Talerfuß (Reichstalerfuß, 1566)
Datierung: 1596 Münzstätte: Goslar
Erläuterungen:
Beim Lügentaler handelt es sich um den zweiten von fünf emblematischen Talern.
Der auf der Rückseite dargestellte Löwe symbolisiert den Herzog, der gegen seine Widersacher gesiegt und deren Lügen entlarvt hat. Zum Zeichen dessen wird er durch die Siegesgöttin bekränzt.
Material: Silber Technik: Prägung
Maße:
Durchmesser: 39,5-40 mm
Gewicht: 28,99 g

Wahrheitstaler

9-Talerfuß (Reichstalerfuß, 1566)
Datierung: 1597 Münzstätte: Goslar
Erläuterungen:
Beim Wahrheitstaler handelt es sich um den dritten von fünf emblematischen Talern. Rehtmeier interpretiert die Figur auf der Rückseite als Personifikation der Wahrheit, die über Verleumdungen triumphiert.
Material: Silber Technik: Prägung
Maße:
Durchmesser: 41-41,5 mm
Gewicht: 29,095 g

Wespentaler

9-Talerfuß (Reichstalerfuß, 1566)
Datierung: 1599 Münzstätte: Goslar
Erläuterungen:
Beim 1599 geprägten Wespentaler handelt es sich um den vierten von fünf emblematischen Talern.
Der Taler zeigt auf der Rückseite einen Löwen, der von 10 Wespen, den 10 aufständischen Geschlechtern bedroht wird, über ihm als Zeichen der kaiserlichen Gunst Sonne und Adler.
Material: Silber Technik: Prägung
Maße:
Durchmesser: 41,5 mm
Gewicht: 29,12 g

Pelikantaler

9-Talerfuß (Reichstalerfuß, 1566)
Datierung: 1599 Münzstätte: Goslar
Erläuterungen:
Der Pelikantaler ist der letzte von fünf emblematischen Talern.
Als Sinnbild der landesväterlichen Fürsorge zeigt er auf der Rückseite einen Pelikan, der seine Jungen mit dem eigenen Blut nährt. Die Pelikantaler wurden längere Zeit hindurch geprägt, wie die verschiedenen Münzmeisterzeichen verdeutlichen.
Material: Silber Technik: Prägung
Maße:
Durchmesser: 41 mm
Gewicht: 28,96 g

Eintrachtstaler

9-Talerfuß (Reichstalerfuß, 1566)
Datierung: 1599 Münzstätte: Goslar
Erläuterungen:
Der sogenannte Eintrachtstaler, der in Goslar ab 1599 über einen längeren Zeitraum hinweg geprägt wurde, kann vor dem Hintergrund der Auseinandersetzung des Herzogs mit dem landständischen Adel gesehen werden, aber auch als allgemeiner Appell an die Untertanen.
Material: Silber Technik:
Prägung Maße:
Durchmesser: 41-42 mm
Gewicht: 28,965 g

---

* 1566 wurde der sogenannte 9-Taler-Fuß eingeführt, welcher festlegte, dass aus einer Kölner Mark Silber neun Reichstaler geprägt werden sollten und dass der Silberanteil 889/1000 betragen soll. Das ergibt für die einzelne Münze ein Gewicht von 29,23 g, und ein Feingewicht von 25,98 g. Die abweichenden Gewichte der Objekte ergeben sich durch Abnutzung.

** Als emblematische Prägungen bezeichnet man Münzen und Medaillen deren Münzbild sich symbolisch auf ein bestimmtes Ereignis bezieht.

Alle Fotos und Texte aus dem Onlineportal „KENOM - Virtuelles Münzkabinett“ (www.kenom.de).
Alle Objekte sind im Besitz des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover.
Alle Abbildungen sind vergößert, Originalmaße siehe Text.

joachim däumler
hessen
2015